

- R. Lechner's Hof- u. Univ.-Buchh. (Wilh. Müller) in Wien.**
 Jahrbuch der k. k. geologischen Reichsanstalt. Jahrg. 1900. 50. Bd. 4 Hfte. Lex.-8°. (1. Hft. 186 S. m. 8 Taf., 2 Bl. Erklärgn. u. 4 Tab.) In Komm. n.n. 16. —
- Martin Oldenbourg in Berlin.**
 Gaacke, W., u. W. Kubnert: Das Tierleben der Erde. 7. Vfg. Lex.-8°. (1. Bd. S. 289—336 m. Abbildgn. u. 3 farb. Taf.) bar n. 1. —
- C. F. Winter'sche Verlagsbh. in Leipzig.**
 Bronn's, H. G., Klassen u. Ordnungen des Thier-Reichs, wissenschaftlich dargestellt in Wort u. Bild. 2. Bd. 3. Abth. Echinodermen (Stachelhäuter). Bearb. v. H. Ludwig. Fortgesetzt v. O. Hamann. 33.—36. Lfg. Lex.-8°. (S. 809—872 m. 4 Taf. u. 4 Bl. Erklärgn.) à n. 1. 50
-
- Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind**
- M. S. Bayerle Kunstverlag in München.** 6788
 Künstlerkarten. Serie IX.
- Ludolf Beust in Straßburg.** 6789
 Kunstgewerbe in Elsass-Lothringen. Heft III: Wendel Dietterlin, Maler u. Architekt. 1 M 20 J.
- E. Fischer, Verlag in Berlin.** 6788
 d'Annunzio, Traum eines Frühlingmorgens. 1 M; geb. 2 M.
- F. Fontane & Co. Pan-Conto in Berlin.** 6783
 Olde, Nietzsche-Portrait. 10 M.
- Hermann Gaacke in Leipzig.** 6792
 Schuster, Von Venz zu Herbst. 2 M 45 J; geb. 3 M 40 J.
 Kretschmer, die Ideale und die Seele. Ca. 2 M 40 J. 6790
- A. Hartlebens Verlag in Wien.** 6784
 Schweiger-Berchenfeld, Frauenreiz. 1. Lieferung. 1 M.
- J. S. Ed. Seitz (Seitz & Mündel) in Straßburg i. G.** 6791
 Ruskin, die Steine von Venedig. Bd. II. Der Dogenpalast. Geb. 4 M.
- Wilhelm Herz (Besser'sche Buchhandlung) in Berlin.** 6793
 Schneider, ein halbes Jahrhundert im Dienste von Kirche und Schule. 6 M; geb. 7 M.
- Gebrüder Paetel in Berlin.** 6786
 Frapan, Wehrlose. 4 M; geb. 5 M.
 Kurz, von dazumal. 4 M; geb. 5 M.
 Herzl, philosophische Erzählungen. 4 M; geb. 5 M.
- Richard Schröder (vorm. Ed. Dörings Erben) in Berlin.** 6782
 Neueste Armee-Einteilung. Jahrg. 36. 1901. 40 J.
 Neueste Armee-Karte. Jahrg. 1900/1901. 50 J.
- C. A. Schwetschke & Sohn in Berlin.** 6792
 Diederich, Alphonse Daudet. 5 M; geb. 6 M.
- C. A. Seemann in Leipzig.**
Gesellschaft für graphische Industrie in Wien. 6787
 Dichter und Darsteller. Herg. v. Lothar:
 Bd. IV.: Shakespeare. Von Kellner. 4 M; geb. 5 M.
 „ V.: Bauernfeld. Von Horner. 3 M; geb. 4 M.
- Karl Siegmund Verlag in Berlin.** 6789
 Stechert's Armee-Einteilung und Quartier-Liste des Deutschen Reichsheeres und der Kaiserlichen Marine. 41. Jahrg. 334. Ausg. 75 J.
- Verlag f. Börsen- u. Finanzliteratur, A.-G. in Leipzig.** 6783
 Jahrbuch d. Berliner Börse. Ausg. 1900/1901. 12 M 50 J.
- Verlag f. Naturkunde (Dr. Julius Hoffmann) in Stuttgart.** 6789
 Hoffmann, Taschenbuch der Vogelfreunde 4 M 80 J.
- Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.** 6788
 H. W. Vogels Photographie. Geb. 2 M 50 J.
- W. Bobach & Co. in Berlin.** 6785
 „Die Arbeitsstube“. 30. Jahrg.

Nichtamtlicher Teil.

Der Betrieb des Buchhandels in wissenschaftlicher Betrachtung.

In seinem neuesten, sehr beachtenswerten Werke, das unter dem Titel »Handel und Handelspolitik« im Mai d. J. erschienen ist*), widmet der bekannte Volkswirtschaftslehrer Professor R. van der Borgh in Kapitel 9 (Betrieb des Warenhandels) auch dem Buchhandel eine ausführliche Betrachtung. Wir erbat uns und empfangen mit Dank die Erlaubnis zum Abdruck dieses Abschnittes und hoffen, mit der nachfolgenden Wiedergabe dieser interessanten Ausführungen Beifall zu finden. (Red.)

(9. Kapitel.) § 6. Der Betrieb des Buchhandels. — Mehrfache Besonderheiten zeigt der Betrieb des Buchhandels. Seine Aufgabe ist der Vertrieb gedruckter Bücher und verwandter Gegenstände. Rein vom geschäftlichen Standpunkt aus betrachtet, ist er ein Erwerbsunternehmen wie alle anderen Zweige des Handels. Aber jeder Zweig des Handels hat auch eine bestimmte allgemeine Funktion auszuüben, die über das materielle Erwerbsinteresse des Kaufmanns hinausführt. Auch beim Buchhandel ist eine wichtige Funktion für die Ge-

*) Hand- und Lehrbuch der Staatswissenschaften in selbständigen Bänden. Begründet von Kuno Frankenstein, fortgesetzt von Max von Heckel. 1. Abtlg.: Volkswirtschaftslehre. XVI. Band. gr. 8°. Leipzig, C. L. Hirschfeld.

XVI. Borgh, Prof. Dr. R. van der, Handel und Handelspolitik. (XI, 570 S.)

samttheit sofort — und hier vielleicht noch schärfer als in anderen Zweigen — wahrnehmbar. Volkswirtschaftlich betrachtet, ist der Buchhandel als Mittel zur Verbreitung und Förderung der Bildung und des Wissens von höchstem Wert. Die geistige Arbeit des Volkes ist auf das engste mit dem Buchhandel verknüpft; ihre Ergebnisse sind es, die durch den Buchhandel in weite Kreise getragen werden. Die Waren des Buchhandels, die Bücher, dienen der Befriedigung geistiger Bedürfnisse, und diese geistigen Bedürfnisse sind noch viel mannigfaltiger abgestuft als die materiellen; bei ihnen spielt die Individualität des Einzelnen, die geistige Strömung der Zeit, der besondere Charakter des geistigen Lebens des Volks eine äußerst wichtige Rolle. Der reichhaltigen Abstufung der geistigen Bedürfnisse muß die Mannigfaltigkeit der Waren des Buchhandels entsprechen. Massenbedarfsartikel in dem Sinne, daß jeder Mensch auf sie angewiesen ist, giebt es im Buchhandel nicht. Getreide kann überall Absatz finden, weil es überall gebraucht wird. Bücher, und wenn sie noch so weit verbreitet sind, haben doch stets von vornherein ein beschränkteres Absatzgebiet. Kein Buch ist so weit verbreitet in der Welt als die Bibel. Aber ein Massenbedarfsartikel der Welt ist auch dies Buch nicht; als allgemein notwendiger Bedarfsartikel kann es nur in protestantischen Ländern betrachtet werden. Gerade dies Beispiel zeigt, daß der Konsumentenkreis, für dessen Befriedigung ein Buch in Betracht kommt, selbst unter den günstigsten Voraussetzungen an bestimmte Schranken gebunden ist, daß aber die Schranken doch